



# BMA – Anschalteformular Siemens

Antrag auf Anschaltung einer BMA an die Feuerwehr/LAWZ Kärnten

Seite 1 von 2

Formularstand: 03.06.2019

Objektkurzbezeichnung:

--	--	--	--	--	--

Teilnehmer-Nr. (vergift die LAWZ)

## Objektdaten / Betreiber

Name:	
Anschrift:	
Tel.Nr.:	
Fax.Nr.:	
E-Mail:	
Ansprechperson:	
Betriebszeiten: tgl, Mo-Fr, von-bis	

Adresse Verwaltungssitz bzw. Firmenhauptsitz	
Tel.Nr.:	
Fax.Nr.:	
E-Mail:	
Ansprechperson:	
fixer Betriebsurlaub: von-bis	

### Ansprechpartner für die Feuerwehr:

Funktion	Name	Tel.Nst.	Mobil-Nr.	Private Tel.Nr.
Betriebsleiter:				
Brandschutzbeauftragter:				
Brandschutzbeauftragter-Stv.:				

## Daten der Brandmeldeanlage

### Die BMA ist im folgenden Schutzzumfang errichtet:

Vollschutz
  Brandabschnittsschutz
  Einrichtungsschutz

Die BMA ist behördlich vorgeschrieben.  Ja  Nein

Behörde  Zahl/Datum

Ja Der Überwachungsbericht, ausgestellt von   
 am  liegt bei.

Datum 

Stempel und Unterschrift Betreiber (firmenmäßige Fertigung)

## Anschriftenverzeichnis

Kärntner Landesfeuerwehrverband, Rosenegger Straße 20, 9020 Klagenfurt am Wörthersee Landesalarm - und Warnzentrale Tel: 0463 / 36043, Fax.: 0463 / 382215, Email: lawz@feuerwehr-ktn.at

Fa. Siemens AG Österreich Werner-von-Siemens-Park 1, 9020 Klagenfurt Tel: 0517 07 - 0

Datum 

Fa. Siemens AG Österreich



# BMA – Anschalteformular Siemens

Antrag auf Anschaltung einer BMA an die Feuerwehr/LAWZ Kärnten  
Objektkurzbezeichnung:

Seite 2 von 2

Formularstand: 03.06.2019

## Feuerwehr - Ausrückeordnung [ von der örtlichen Feuerwehr auszufüllen ]

Bei Eintreffen eines BMA-Alarmes in der LAWZ wird nach folgendem Stichwort alarmiert.

### Bei Alarm durch automatische Melder (Meldekriterium 1 - MK 1)

**BMA 1** BMA Standard - Ausrückeordnung  
der örtlich zuständigen Feuerwehr  
(min. 1 TLF, 1000 L Wasser, 1 ATS-Trupp)

### Bei Alarm durch Sonderkriterium (DKM, Mehrschleifen oder Sprinkler)

**BMA 1** BMA Standard - Ausrückeordnung  
der örtlich zuständigen Feuerwehr  
(min. 1 TLF, 1000 L Wasser, 1 ATS-Trupp)

**ODER**

**BMA 2** Verstärkter Kräfteansatz  
(entspricht Stichwort B4)

**Bei einem realem Brandereignis wird nach Rückmeldung durch den Einsatzleiter oder Anrufer aus dem Betrieb, laut zutreffenden Schlagwort das Stichwort erhöht und die weiteren Einsatzkräfte alarmiert!**

Bei Objekten mit besonderem Gefährdungspotential kann in Ausnahmefällen nach Rücksprache mit der LAWZ eine gesonderte Ausrückeordnung festgelegt werden!

### Folgende Unterlagen müssen der Feuerwehr übergeben werden:

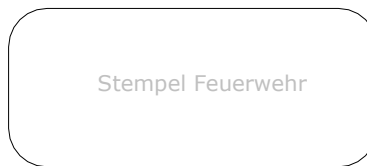
- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Brandschutzpläne             | <input type="checkbox"/> Kurzbedienungsanleitung der BMZ |
| <input type="checkbox"/> Bedienungsgruppenverzeichnis | <input type="checkbox"/> Datenblätter für Gefahrstoffe   |

Die Einweisung ist erfolgt. Der Schlüsselsafe und die darin platzierten Schlüssel wurden überprüft. Bei der Feuerwehr ist/sind ..... Stück Zentralschlüssel "Sperrschlüssel Kärnten" vorhanden/die Feuerwehr benötigt ..... Stück Zentralschlüssel, welche vom Betreiber kostenfrei beizustellen sind (eine Bestätigung für den Lieferanten erfolgt via KLFV!).

### Die Anlage kann erst angeschaltet werden, wenn die Feuerwehr die Zentralschlüssel erhalten hat!

Ort:

Datum:

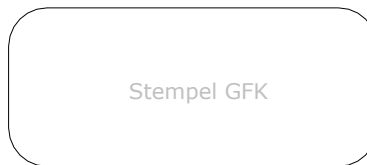


Name:

Unterschrift:  
(Ortsfeuerwehrkommandant)

Ort:

Datum:



Name:

Unterschrift:  
(Gemeindefeuerwehrkommandant)

### Vermerke des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes [ vom KLFV auszufüllen ]

Kärntner Landesfeuerwehrverband, Landesalarm und Warnzentrale

Angeschalten und überprüft

Datum: